

Produktdatenblatt

FREESE Horizontalsperre FL

Sehr dünnflüssiges Injektionskonzentrat für stark geschädigtes Mauerwerk

Eigenschaften

Lösungsmittelfreie, hochkonzentrierte sehr dünnflüssige Injektionsflüssigkeit gegen aufsteigende Feuchtigkeit in hoch durchfeuchteter und salzhaltiger Bausubstanz. FREESE Horizontalsperre FL wirkt hydrophobierend und beeinträchtigt die Wasserdampfdurchlässigkeit des Baustoffs nicht.

Einsatzgebiete

Zur Abdichtung im Bohrlochverfahren von Bauteilen aus Beton, Ziegel, Putz und Natursteinen usw. auch in stark vorgeschädigten und durchfeuchteten Baukörpern.

Technische Daten

Basis: Silan/Siloxanemulsion

Wirkstoffgehalt: > 80 %

Dichte (20°C): 0,9 g/cm³

Viskosität (20°C): ca. 10 mPa.s

Verarbeitungstemperaturen: 5 - 30 °C

Verarbeitung

FREESE Horizontalsperre FL ist verarbeitungsfertig und wird unverdünnt eingesetzt. Die Verarbeitung erfolgt durch Tränkung im Bohrlochverfahren oder durch Niederdruckinjektion. Die Bohrungen werden schräg, die unterste Lagerfuge des Mauerwerks kreuzend und am tiefstmöglichen Punkt des zugänglichen Bauteils eingebracht. Es ist sicherzustellen, dass durch fehlende Aussen- oder Innenabdichtung keine Umläufigkeit der Horizontalsperre möglich ist. Der Durchmesser der Bohrungen beträgt mindestens 12 mm, bei Niederdruckinjektionen richtet sich der Bohrlochdurchmesser nach Wahl des Injektionspackers. Der Bohrlochabstand beträgt 10 cm. Ab 60 cm Mauerwerksstärke wird eine zweireihige Anordnung der Bohrungen empfohlen. Die Bohrungen müssen frei von Bohrmehl oder Bohrschlamm sein. Nach der Injektion wird das Bohrloch mit FREESE Dichtmörtel oder FREESE Verdämmmörtel verschlossen.

Verbrauch

Der Durchschnittsverbrauch beträgt ca. 0,035 l/cm Wandstärke je lfd.m.

Gebinde

5 l und 20 l Kunststoffkanister

Lagerung

12 Monate, kühl, trocken und frostfrei im ungeöffneten Originalgebinde bei 5 - 30 °C. Bei Abweichungen bitte Hersteller kontaktieren!

Allgemeine Hinweise

Alle vorgenannten Kennwerte und Verbrauchsangaben sind unter Laborbedingungen ermittelt worden. Bei der Verarbeitung auf der Baustelle können abweichende Werte resultieren. Niedrige Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Reaktion des Materials! Die minimale angegebene Verarbeitungstemperatur ist einzuhalten. Es dürfen keine weiteren Materialien zugegeben oder Mischungsverhältnisse verändert werden.

Sicherheitshinweis

Sicherheitsdatenblatt beachten.

Allgemein

Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Materialien in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Produktdatenblatt beschrieben werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Gültigkeit hat nur das Produktdatenblatt in seiner neuesten Fassung.